

Marks & Spencer: Verlust nach Cyberattacke

London. Der britische Handelskonzern Marks & Spencer hat durch anhaltende Störungen auf seiner Webseite rund 300 Millionen Pfund Sterling (rund 355 Millionen Euro) eingebüßt. Das Unternehmen teilte am Mittwoch mit, Onlinedienste seien nach einer Cyberattacke im April für Wochen lahmgelegt und auch das kontaktlose Zahlen in den Läden eingeschränkt worden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/500511.marks-spencer-verlust-nach-cyberattacke.html>